

Exchange Newsletter 10/02

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Firma Amrein Engineering hat im September den Exchange Messaging Day durchgeführt. Die durchaus positiven Rückmeldungen über den Anlass haben uns animiert, in absehbarer Zukunft einen weiteren Informationstag durchzuführen. Der nächste Anlass wird voraussichtlich vertieft dem Thema Mail-Infrastruktur, Design und Migration gewidmet sein. Mit dem Newsletter möchten wir Sie in der Zwischenzeit mit aktuellen Themen auf dem laufenden halten. Selbstverständlich sind auch Anregungen zu Newsletter-Themen von Ihrer Seite jederzeit herzlich willkommen.

Markus Damm

Überwachung

Eidg. Verordnung über die Überwachung des Post- und Fernmeldeverkehrs 780.11

Auswirkungen auf die Betreiber von E-Mail Server

Mit der Verordnung 780.11 werden 'Internet-AnbieterInnen' verpflichtet, den E-Mailverkehr aufzuzeichnen und zu archivieren. Dazu ist in der Verordnung festgehalten, welche Bestandteile einer Meldung archiviert werden müssen. Gemäss Auskunft Bundesamt für Kommunikation (BAKOM) fallen nicht alle Betreiber automatisch unter die Verordnung.

Eine **Internet-Anbieterin** im Sinne des Gesetzes sind Firmen, welche unter Verwendung von öffentlichen IP-Adressen **Mailboxen von Dritt-Firmen verwalten** und über die eigene Infrastruktur (Mailserver oder Internetleitung) betreiben. Diese Regel ist im Grundsatz anwendbar, ist aber nicht abschliessend verbindlich.

Daraus ergibt sich folgende Empfehlung:

Firmen, die ausschliesslich einen Mailserver mit Firmenmailboxen betreiben, sind nicht aufzeichnungspflichtig, auch dann nicht, wenn der Mailserver mit einer öffentlichen IP-Adresse direkt mit dem Internet verbunden ist.

Firmen, die Mailboxen von Drittfirmen oder auch privaten Kunden betreiben (hosten), müssen individuell direkt den Status beim BAKOM anfragen.

Das BAKOM entscheidet im Einzelfall, wer unter den Begriff 'Internet-Anbieterin' fällt.

Weitere Informationen:

www.bakom.ch - Telecomdienste

Schriftlich an BAKOM, Abt. Telecomdienste

Einfaches Mail-Archiv mit Exchange 2000

Im Exchange Server 2000 lassen sich alle Meldungen pro Information Store in eine definierte Mailbox umleiten und bleiben somit in der Mailbox erhalten, auch wenn die einzelnen Benutzer die Mails wieder löschen. Diese Archivierung bedingt allerdings genügend Speicherplatz auf dem Exchange Server.

Mailüberwachung mit Hypersoft OmniAnalyser

Mit dem OmniAnalyser lässt sich auf einfache Weise eine komplette Überwachung der Mailserver realisieren. Das Produkt funktioniert auf Basis einer zentralen SQL-Server Datenbank. Die Daten werden von lokal auf den Exchange Server installierten Agents in die zentrale Datenbank eingespielen. Die berechtigten Personen erhalten den Zugang zu den folgenden webbasierten Auswertungsmöglichkeiten.

Service Level

- Verspätete Mails
- Server-Verfügbarkeit
- Nicht vermittelte Mails
- Etc.

Traffic Reports

- Total Traffic
- Traffic pro Einheit (Firma, Standort, Abteilung, Benutzer etc.)
- Traffic zwischen den Einheiten
- Internet Traffic
- Etc.

Server und Connector Reports

- Server und Connector Belastung
- Server Überwachung
- Server Mailbox- und Publicfolder
- Zugriffsprotokollierung von POP3, IMAP4, OWA
- Einbinden der Trend Micro und Sybari Virenschutz Protokollierungen

Information Store Contents

- Informationen über die Mailboxgrösse, Standort, Erstellungsdatum und Besitzer, mit Filterfunktionen in der Ansicht
- Mailboxgrösse sortierbar
- Archivierung des Mailbox Inhalts (Subject, Inhalt, Attachment), Suche nach Stichwörtern
- Übersicht und Suchfunktionen über alle Attachments
- Etc.

Die Software lässt sich vielfältig einsetzen. Die Analysemöglichkeiten bieten Informationen, die es auch in komplexeren Umgebungen erlauben, einen optimalen Mail-Verkehr zu garantieren. Wachstumsprognosen können aufgrund der Aufzeichnungen problemlos erstellt werden. Die Nutzung der Ressourcen wird umfassend protokolliert.

Weitere Informationen: **www.hypersoft.com**

Exchange Newsletter 10/02

Virenschutz

Trend Micro erweitert Produktpalette

Trend Micro hat ihre Produktpalette um weitere Produkte ergänzt:

- **Portalprotect:** Virenschutz voll integrierbar in Microsoft Sharepoint Portal Server
- **Interscan WebProtect:** Integrierter Virenschutz für Microsoft ISA Server
- **Interscan AppletTrap:** Echtzeit-Überwachung von nicht signiertem Code am Client-Browser

Mit der Verfügbarkeit der neuen Produkte kann eine weitere Sicherheitslücke effizient geschlossen werden. Unsere Virenschutz-Experten beraten Sie gerne.

Trend Micro aktuelle Versionen Scanmail

Die aktuellen Versionen von Scanmail lauten wie folgt:

- Scanmail for MS-Exchange 2000 Server V 6.0
- Scanmail for MS-Exchange Server 5.5 bis SP3 (AVAPI/MAPI) V 3.52
- Scanmail for MS-Exchange Server 5.5 ab SP4 V 3.8

Information: Beim Update auf eine neue Versionsnummer (vor dem Punkt) benötigen Sie einen neuen Key. Bitte bestellen Sie diesen rechtzeitig. Der Key ist kostenlos, sofern Sie einen gültigen Wartungsvertrag abgeschlossen haben.

Gute Erfahrungen mit Sybari Antigen

Nach der bereits länger zurückliegenden Aufnahme von Sybari Antigen in unsere Produktpalette, können wir durchwegs auf gute Ergebnisse im Kundeneinsatz zurückblicken.

Das Produkt zeichnet sich durch folgende Hauptmerkmale aus:

- Hohe Performance mit ESE-Technologie (bis zu fünfmal schneller)
- Multiple Scan Engine (derzeit fünf: NAI, Sophos, Norman, CA-VET, CA-Inoculate). In Kürze kommt noch Kaspersky als sechste ScanEngine dazu
- In der Standard-Lizenzierung werden 4 Scan-Engines mitgeliefert

Informationen unter: www.amrein.com
www.sybari.com

Sybari Antigen 7.0 ab sofort verfügbar

Die neue Version ist ab sofort für alle Kunden verfügbar.

Die Version 7.0 zeichnet sich durch folgende Neuerungen aus:

- Der **SMTP E-Mail-Virenschutz** kann auch für einen Windows 2000 SMTP Gateway verwendet werden, ohne Exchange 2000 installiert zu haben
- Die **Disclaimer Funktion** im SMTP-Scan Job erlaubt das automatische Anfügen eines Standardtextes an alle ausgehenden Mails
- Mit den **erweiterten Datei - Filteroptionen** können neue spezifische Regeln beispielsweise über die Grössenbeschränkung definiert werden. Die Regeln können individuell nach Dateityp erstellt werden
- Die Quarantäne-Datenbank wurde mit erweiterten Such- und Sortiermöglichkeiten ergänzt, zudem wurde das **Management der Quarantänen-Daten merklich verbessert**
- Neues **zentrales Management** erlaubt die zentrale Überwachung aller Exchange-Server Installationen
- Das Scannen nach Würmern die, **Wurm Purge Funktion**, wird neu vor dem File-Filtering durchgeführt, was einen effizienteren Einsatz dieser hilfreichen Funktion erlaubt
- Punktuell wurde die **Administration vereinfacht**. Zudem lassen sich einige Einstellungen, welche in der Vorgängerversion über Registry-Einträge gesteuert werden mussten, nun über die Administrationskonsole konfigurieren
- Weitere Verbesserungen für VSAPI 2.0 Modus und ESE
- Durch **architektonische Anpassungen** wurde das Produkt nochmals optimiert

Weitere Informationen: www.sybari.com

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein attraktives Angebot.

Antispam Modul für Antigen voraussichtlich verfügbar ab Anfangs 2003

In Kürze wartet Sybari Antigen 7.0 mit einem Antispam Zusatzmodul auf. Dieses erlaubt in Kombination mit dem Virenschanner aufgrund von Regeln und unter Einbezug von täglich nachgeführten Blacklists eine umfassende Abwehr gegen die lästigen Spam-Mails.

Exchange Newsletter 10/02

AgendaX

Auszug aus den wichtigsten Neuerungen von AgendaX, Version 4.5

Ansichten

- Neue detaillierte Tagesansicht
- Das Gruppenmenu, die „Wer ist Wo“ Ansicht, sowie die Quartalsansicht können optional ausgeblendet werden
- Link zu weiteren AgendaX Inst. integrierbar
- Farbdruck
- Verbesserte Filterfunktion

Design

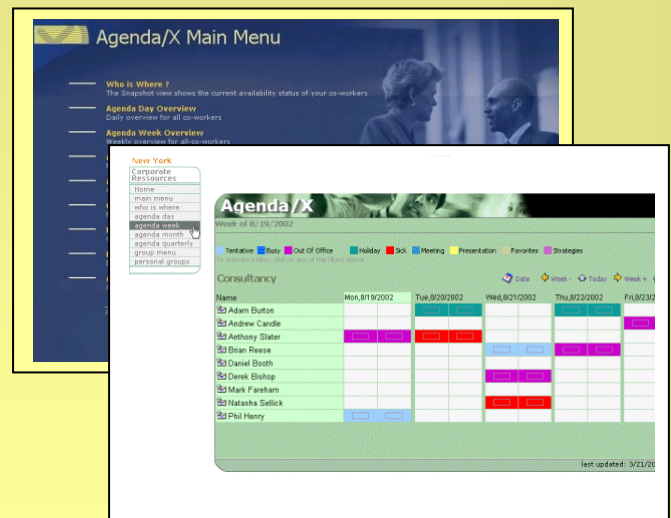
- Unterstützung für Hintergrundbilder
- Umfassende Farbkonfiguration möglich
- Titel kann ausgeblendet werden
- Integrationsmöglichkeit in bestehende Intranets

Sprachunterstützung

- Norwegische Sprachunterstützung
- Kategorien werden neu 2-sprachig angezeigt

Upgrade/Update

Vollständige Beschreibung sowie Download unter <http://www.amrein.com/agendax>



Tipps & Tricks

Exchange Server 2000 / SP3

Mit dem Exchange 2000 SP3 ist eine ansehnliche Liste von Mängeln behoben worden. Der Upgrade auf SP3 kann ohne Probleme installiert werden. Wir empfehlen trotzdem vor dem Upgrade eine „Offline-Sicherung“ des Servers.

OutlookXP / Sicherheitseinstellungen

In Outlook 2002 werden standardmässig die optionalen Features aus dem Outlook 2000-Sicherheitsupdate aktiviert. Diese können jedoch in Outlook 2002 problemlos angepasst werden.

Das Sicherheitsupdate bietet zwar einen grösseren Schutz, schränkt jedoch gewisse Funktionen in Outlook ein. Hierzu zählen u. a.:

- **Sperren** bestimmter **Typen von Anlagen**
- Strengere **Standardsicherheitseinstellungen**
- **Zugriffssperre** auf Objekte wie Kontakte durch Programme (z.B. Abgleichen von PDA's etc.)

Damit die Einschränkungen aufgehoben werden können, benötigen sie ein Sicherheitstool (admpack.exe). Dieses kann ab der **Office XP-Enterprise Edition CD** oder unter <http://microsoft.com/office/ork/xp/appndx/appa11.htm> bezogen und ausgeführt werden.

Genaue Informationen finden Sie im Whitepaper „Microsoft Office XP-Sicherheit“ <http://www.microsoft.com/germany/ms/technet/atenbank/overview.asp?siteid=442657>

support@amrein.com

AgendaX optimieren

Wie kann die benötigte Zeit beim Auslesen der Mailboxen bei grösserer Benutzerzahl reduziert werden?

Die zwei grössten Zeitfaktoren beim Auslesen einer Mailbox sind in folgenden Funktionen zu suchen:

Mailbox Logon

Die Logonzeit kann durch einen optimal verfügbaren Domänenkontroller verbessert werden.

Auslesen der Berechtigungen

Ein effizientes Auslesen der Berechtigungen kann durch einen **optimal verfügbaren Domänenkontroller** erzielt werden.

Unvollständig gelöschte Mailboxen hinterlassen eine SID in der Berechtigungsliste des Ordners Kalender. Der Versuch, diese mit Namen aufzulösen, verursacht ein Time-Out. Um dies zu beheben, sollte auf dem Exchange Server in regelmässigen Abständen eine **Konsistenz-Anpassung** des Verzeichnisses durchgeführt werden.

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich an support@amrein.com.

Kontakt Adressen:

E-Mail:

Generelle Anfragen
Supportanfragen
Unsubscribe Newsletter

info@amrein.com
support@amrein.com
info@amrein.com

Briefpost

Rohrerstrasse 100
CH 5000 Aarau